

	<p>Object: Engel auf der Laute spielend</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Skulpturensammlung</p> <p>Inventory number: 503</p>
--	---

## Description

Die Engelsfigur, ursprünglich der Muttergottes zugeordnet, stammt vom 1520 vollendeten, jedoch im frühen 19. Jahrhundert niedergelegten Sakramentshaus der St. Marienkirche in Husum. Sein Schöpfer Hans Brüggemann war vor allem für Herzog Friedrich von Schleswig-Holstein und andere Personen aus dessen Umgebung tätig. Das Husumer Werk, in Holz geschnitzt und etwa 20 cm hoch, konkurrierte mit den berühmten in Stein ausgeführten Sakramentstabernakeln Süddeutschlands, vor allem in Ulm und Nürnberg. Brüggemann setzte sich insbesondere mit der Druckgraphik Albrecht Dürers auseinander. Die Kleinfigur aus Husum folgt jenem männlichen Engelstyp, wie er in Dürers ›Apokalypse‹ von 1498 erstmals in Erscheinung tritt.

Entstehungsort stilistisch: Husum

Historischer Standort: Husum (St. Marienkirche, Sakramentshaus)

## Basic data

Material/Technique: Eichenholz  
Measurements: Höhe: 40 cm; Breite: 32 cm; Tiefe: 13 cm;  
Gewicht: 1,9 kg

## Events

Created	When	1520
	Who	Hans Brüggemann (1480-1540)
	Where	

## Keywords

- Eichenholz